Gemeinde Zaberfeld

Sitzung des Gemeinderates
am 10.11.2026
- öffentlich -

Vorlage Nr. 83 / 2026
zu TOP Nr. 12

Zaberfeld
Mitten im Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Sanierung Ortsdurchfahrten Zaberfeld und Leonbronn Sachstand und Kostenaktualisierung

Antrag zur Beschlussfassung:

- Der Gemeinderat fasst den Beschluss, sich mit der Erneuerung der Wasserleitung, der Abwasserkanäle sowie Erneuerung der Gehwege an der Maßnahme des Regierungspräsidiums Stuttgart „Sanierung der Ortsdurchfahrt Zaberfeld (Teil von Michelbacher Straße bis Neubau Feuerwehrhaus und Ortsdurchfahrt Leonbronn (Teil von Ortseinfahrt von Zaberfeld kommend bis Einmündung Burgstraße) zu beteiligen und beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung vorzubereiten.
- Dem Abschluss eines entsprechenden Ingenieurvertrages mit dem Ingenieurbüro Ippich wird zugestimmt.
- Zudem sollen in diesem Zuge die Bushaltestellen barrierefrei umgebaut werden.
- Die Beschlüsse stehen unter dem Vorbehalt der Rechtskraft des Haushaltsplanes 2027 der Gemeinde Zaberfeld

Anlagen:

1) Kostenschätzung von Ingenieurbüro Ippich, 23.10.2026
2) Übersichtsplan der Maßnahme

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.01.2026 folgende Beschlüsse gefasst:

- *Der Gemeinderat fasst den Beschluss, sich mit der Erneuerung der Wasserleitung, der Abwasserkanäle sowie Erneuerung der Gehwege an der Maßnahme des Regierungspräsidiums Stuttgart „Sanierung der Ortsdurchfahrt Leonbronn“ zu beteiligen und beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung vorzubereiten.*
- *Dem Abschluss eines entsprechenden Ingenieurvertrages mit dem Ingenieurbüro Ippich wird zugestimmt.*
- *Zudem sollen in diesem Zuge die Bushaltestellen barrierefrei umgebaut werden.*
- *Die Beschlüsse stehen unter dem Vorbehalt der Rechtskraft des Haushaltsplanes 2026 der Gemeinde Zaberfeld*

Im Nachgang des Beschlusses hat sich gezeigt, dass aufgrund zahlreicher Straßensanierungen in den umliegenden Gemeinden und daraus resultierender Umleitungsstrecken, die Sanierung der OD Leonbronn nicht realisierbar ist.

In weiteren Gesprächen mit dem Regierungspräsidium Stuttgart konnte nun folgende Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen der Ortsdurchfahrten Zaberfeld sowie Leonbronn sowie der Strecke zwischen den beiden Ortschaften vereinbart werden:

1.) Zeitplanung und Streckenführung

Im Zuge der Baumaßnahme „OD Leonbronn–Zaberfeld“ ist die Sanierung der Ortsdurchfahrt Zaberfeld bis zum Ortseingang Weiler an der Zaber vorgesehen.

Für das Jahr 2027 ist zunächst die Sanierung des Streckenabschnitts von der Kreuzung Burgstraße in Leonbronn bis zur Kreuzung Michelbacher Straße in Zaberfeld geplant. Die überörtliche Umleitung kann für diesen Abschnitt über alle Bauphasen hinweg einheitlich geführt werden.

Im Sommer 2027 soll unter Berücksichtigung weiterer Baumaßnahmen im Umfeld, insbesondere in Sternenfels, über die Umsetzung der verbleibenden Streckenabschnitte entschieden werden. Dies betrifft den Bereich vom Ortseingang Leonbronn bis zum Burgweg sowie den Abschnitt von der Michelbacher Straße in Zaberfeld bis zum Ortseingang Weiler an der Zaber. Der Baubeginn in Leonbronn ist voraussichtlich für den Spätherbst bzw. das Ende des Jahres 2027 vorgesehen.

2.) Bauabschnitte und Aufrechterhaltung der Zufahrten

Zur möglichst weitgehenden Sicherstellung der Erreichbarkeit der Ortschaften und der anliegenden Betriebe ist eine Unterteilung in vier Bauabschnitte vorgesehen:

1. Leonbronn: Burgweg bis Mannwaldstraße
2. Leonbronn: Mannwaldstraße bis Ortsausgang, unter Berücksichtigung der Zufahrt zu den anliegenden Firmen
3. Freie Strecke zwischen Ortsausgang Leonbronn und der Zufahrt zum Netto-Markt in Zaberfeld
4. Zaberfeld: Netto-Markt bis Michelbacher Straße

Die Reihenfolge der Bauabschnitte kann im weiteren Planungsverlauf angepasst werden. Bei Bauabschnitt 3 ist insbesondere die für 2027 geplante Dachsanierung des Naturparkzentrums zu berücksichtigen. Die Zufahrt über die L 1103 muss während der Bauarbeiten gewährleistet bleiben. Da es sich hier lediglich um eine Streckensanierung handelt, wird die Bauzeit auf voraussichtlich zwei bis drei Wochen geschätzt.

3.) Berücksichtigung weiterer Baumaßnahmen

Bei der Planung sind folgende parallel stattfindende bzw. vorgesehene Maßnahmen zu berücksichtigen:

- Ehmetsklinge: Beginn der Maßnahmen 2027, Wiederbefüllung voraussichtlich ab Oktober 2027; regulärer Badebetrieb ist für den Sommer 2028 vorgesehen.
- Naturparkzentrum: Dachsanierung im Jahr 2027; gegebenenfalls erforderliche Zufahrten für Baumaschinen sind sicherzustellen.
- Neubau Feuerwehrhaus Zaberfeld: Erforderliche Vorarbeiten, insbesondere die Verlegung von Leerrohren, sollen nach Möglichkeit im Zuge der Straßenbaumaßnahme berücksichtigt werden.

4.) Finanzierung, Ausschreibung und Zuständigkeiten

Die Gemeinde Zaberfeld und das Regierungspräsidium Stuttgart haben sich auf eine losweise Vergabe der Gesamtbaumaßnahme verständigt.

Die Ausschreibung und Veröffentlichung sowie die Vergabe und Zuschlagserteilung sollen durch die Gemeinde Zaberfeld in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Ippich erfolgen.

Das Regierungspräsidium Stuttgart erstellt eine Vereinbarung zur Durchführung der Maßnahme und erarbeitet das Verkehrskonzept. Dieses wird anschließend zur weiteren Abstimmung bei der zuständigen Verkehrsbehörde eingereicht.

Vom Ingenieurbüro Ippich wurde zwischenzeitlich die Kostenschätzung des Baubeschlusses vom Januar an die aktuellen Planungen angepasst. Diese erhalten Sie anbei.

Rein formell ist damit der im Januar gefasste Beschluss an die aktualisierten Gegebenheiten anzupassen. Die entsprechenden Haushaltsmittel werden in den Haushalt 2027 eingeplant.

28.10.2026	Bürgermeisterin Diana Danner